

Gutachten

Stadt Friedberg

Machbarkeitsstudie zur Bebauung des ehemaligen Areals der Vinzenz-Palotti-Schule

Bericht Nr. 070-01358-03

im Auftrag der

Stadt Friedberg

86316 Friedberg

Augsburg, im Februar 2024

Gutachten**Stadt Friedberg****Machbarkeitsstudie zur Bebauung des ehemaligen Areals der Vinzenz-Palotti-Schule**

Bericht-Nr.: 070-01358-03

Datum: 10.02.2024

Auftraggeber: Landherr und Wehrhahn Architektenpartnerschaft mbB
Karlstraße 55
80333 München

Auftragnehmer: Möhler + Partner Ingenieure GmbH
Beratung in Schallschutz + Bauphysik
Prinzstraße 49
D-86153 Augsburg
T + 49 821 455 497 - 0
F + 49 821 455 497 - 29
www.mopa.de
info@mopa.de

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Manfred Liepert
M. Eng. David Eckert

Inhaltsverzeichnis:

1. Aufgabenstellung	7
2. Örtliche Gegebenheiten und geplante Bebauung.....	8
3. Grundlagen	9
4. Verkehrslärm.....	10
4.1 Schallemissionen des Straßenverkehrs	10
4.2 Schallimmissionen und Beurteilung	11
5. Textvorschlag für die Auslobung	14
6. Anlagen	16

Abbildungsverzeichnis:

Abbildung 1: Entwicklungsfläche mit heutiger Nutzung (Quelle: openstreetmaps) 8

Abbildung 2: Beurteilungspegel aus Verkehrslärm für den Nullfall in einer Berechnungshöhe von 10 m im Zeitraum Tag (oben) und Nacht (unten)..... 13

Tabellenverzeichnis:

Tabelle 1: Schallemissionen des Straßenverkehrs in Variante 3 nach RLS-19 – Prognosefall 2035
..... 11

- [1] Bundes-Immissionsschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 19. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1792) geändert worden ist
- [2] Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6) geändert worden ist
- [3] Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom 3. August 1988 Nr. II B 8-4641.1-001/87 - Einführung der DIN 18005 Teil 1
- [4] DIN 18005, Schallschutz im Städtebau, Teil 1, Juli 2002
- [5] Beiblatt 1 zu DIN 18005, Schallschutz im Städtebau, Teil 1, Mai 1987
- [6] Verkehrslärmschutzverordnung vom 12. Juni 1990 (BGBl. I S. 1036), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 4. November 2020 (BGBl. I S. 2334) geändert worden ist
- [7] Sechste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum BImSchG, Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm), vom August 1998, geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 01.06.2017 (BAz AT 08.06.2017 B5)
- [8] RLS 19, Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen, 2019
- [9] DIN 4109-1 Schallschutz im Hochbau – Teil 1: Mindestanforderungen, Januar 2018
- [10] DIN 4109-2: Schallschutz im Hochbau – Teil 2: Rechnerische Nachweise der Erfüllung der Anforderungen, Juli 2016
- [11] Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr: Lärmschutz in der Bauleitplanung. Schreiben an die Regierungen mit Nebenabdrucken für die unteren Bauaufsichts- und Immissionsschutzbehörden, München, 25.07.2014
- [12] Parkplatzlärmstudie, 6. vollständig überarbeitete Auflage, Untersuchung von Schallemissionen aus Parkplätzen, Autohöfen und Omnibusbahnhöfen im Auftrag des Bayr. Landesamt für Umwelt LfU, Januar 2006
- [13] Immi 2021, Programm zur Schallimmissionsprognose, Wölfel Engineering GmbH, 2021
- [14] Machbarkeitsstudie zum Wohnungsbau: Friedberg, Areal der ehemaligen Vinzenz-Pallotti-Schule: Landherr und Wehrhahn Architektenpartnerschaft mbB; erhalten per Mail am 09.05.2023
- [15] Verkehrsuntersuchung Machbarkeitsstudie ehemalige Vinzenz-Pallotti-Schule in Friedberg; gas humberg & Partner; Stand Mai 2023

Zusammenfassung:

Die Stadt Friedberg plant die städtebauliche Entwicklung der Flächen der ehemaligen Vinzenz-Pal-lotti-Schule an der Wiffertshauer Straße in Friedberg für Wohnbebauung.

Im Rahmen einer schalltechnischen Untersuchung wurde die Verträglichkeit der geplanten Wohnnut-zung mit dem Verkehrslärm der umgebenden Straßen geprüft.

Die Untersuchung zeigt, dass erwartungsgemäß relevante Verkehrslärmeinwirkungen von der Wif-fertshauer Straße ausgehen, auf die durch geeignete Planung der Wohngebäude entlang der Straße (Grundrissorientierung, schalltechnisch günstige Gebäudeanordnung) reagiert werden muss.

1. Aufgabenstellung

Die Stadt Friedberg plant die städtebauliche Entwicklung der Flächen der ehemaligen Vinzenz-Palotti-Schule an der Wiffertshauer Straße in Friedberg für Wohnbebauung.

Das ca. 2,2 ha große Gelände ist den Verkehrslärmeinwirkungen der Wiffertshauer Straße und untergeordnet den Einwirkungen der Geistbeckstraße und der zukünftigen Erschließungsstraße durch das Gebiet ausgesetzt. Für die Entwicklung soll nun ein städtebaulicher Realisierungswettbewerb durchgeführt werden. Der Wettbewerb soll aus immissionsschutzfachlicher Sicht begleitet werden. Für die Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs sind die Einwirkungen durch Verkehrsgeräusche zu prognostizieren, zu bewerten und Handlungsempfehlungen für den Auslobungstext zu erarbeiten. Im Weiteren soll der Wettbewerb durch schalltechnische Beratungsleistungen begleitet werden.

Als Gebietsnutzung wird für die Entwicklungsfläche „Allgemeines Wohngebiet“ vorgesehen. Im Rahmen einer schalltechnischen Untersuchung sind daher die Einwirkungen des Verkehrslärms der Wiffertshauer Straße und der weiteren Straßen auf die geplante Entwicklungsfläche zu ermitteln. Zudem sind für die mögliche Anordnung eines Parkdecks Empfehlungen zur Vermeidung unzumutbarer Geräuschentwicklungen für die Wohngebäude zu erarbeiten.

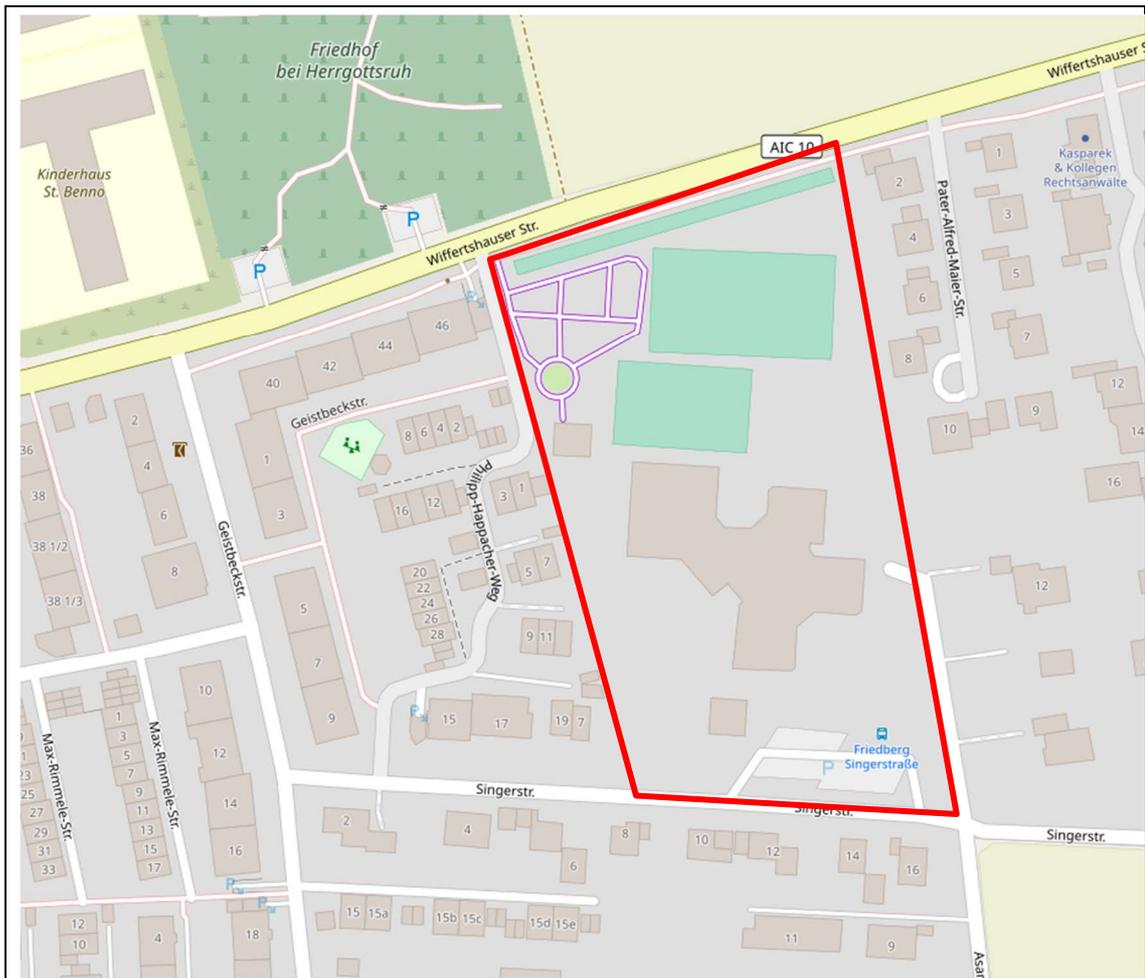


Abbildung 1: Entwicklungsfläche mit heutiger Nutzung (Quelle: openstreetmaps)

2. Örtliche Gegebenheiten und geplante Bebauung

Die geplante Entwicklungsfläche liegt auf dem Grundstück der ehemaligen Vinzenz-Pallotti-Schule an der Wiffertshäuser Straße und hat eine Größe von ca. 2,2 ha. Das Grundstück befindet sich im Osten von Friedberg. Die Wiffertshäuser Straße ist als Kreisstraße AIC10 die Verbindungsstraße zum Stadtteil Wiffertshausen und führt unmittelbar nördlich an der Entwicklungsfläche vorbei. Westlich, südlich und östlich der Fläche schließen bestehende Wohngebiete mit Einzel- und Reihenhausbebauung an. Nördlich der Wiffertshäuser Straße schließen eine Fläche zur Abstellung von Wohnmobilen und landwirtschaftliche Flächen an. Auf der Fläche selbst ist im nordwestlichen Bereich ein Verkehrsübungsplatz vorhanden.

Als Gebietsnutzung wird für die geplante Wohnbebauung von „Allgemeines Wohngebiet“ ausgegangen.

3. Grundlagen

Als Grundlage der schalltechnischen Untersuchung dient die Machbarkeitsstudie zum Wohnungsbau von Landherr und Wehrhahn Architektenpartnerschaft mbB [14].

Verkehrslärm

Die für die Ermittlung der Beurteilungspegel erforderlichen Schallausbreitungsberechnungen des Verkehrslärms wurden entsprechend dem Regelwerken RLS-19 [8] mit dem EDV-Programm Immi 2021 [13] durchgeführt.

Grundlage zur Ermittlung und Beurteilung der Schallimmissionen im Rahmen der städtebaulichen Planung ist die mit der Bekanntmachung Nr. II B 8-4641.1-001/87 [2] des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren eingeführte DIN 18005 Teil 1, Schallschutz im Städtebau [4] mit dem zugehörigen Beiblatt 1 [4]. Wenngleich die Bekanntmachung auf die datierte Fassung der Norm aus dem Jahr 1987 verweist, wird im Weiteren auf die aktuelle Fassung der Norm aus dem Jahr 2002 Bezug genommen.

Die Orientierungswerte des Beiblatts 1 zu DIN 18005 Teil 1 als Maßstab für die Beurteilung der festgestellten Lärmimmissionen beziehen sich auf den Rand der Bauflächen und sind ein in der Planung zu berücksichtigendes Ziel, von dem im Rahmen der städtebaulichen Abwägung im Einzelfall nach oben (jedenfalls bei Verkehrslärmeinwirkungen) und unten abgewichen werden kann.

Die Orientierungswerte des Beiblatts 1 zu DIN 18005 Teil 1 betragen:

- "a) Bei reinen Wohngebieten (WR), Wochenendhausgebieten, Ferienhausgebieten
 - tags 50 dB(A)
 - nachts 40 dB(A)
- b) Bei allgemeinen Wohngebieten (WA), Kleinsiedlungsgebieten (WS) und Campingplatzgebieten
 - tags 55 dB(A)
 - nachts 45 dB(A)
- c) Bei Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Parkanlagen
 - tags und nachts 55 dB(A)
- d) Bei besonderen Wohngebieten (WB)
 - tags 60 dB(A)
 - nachts 45 dB(A)
- e) Bei Dorfgebieten (MD) und Mischgebieten (MI)
 - tags 60 dB(A)
 - nachts 50 dB(A)
- f) Bei Kerngebieten (MK) und Anlagengebieten (GE)
 - tags 65 dB(A)
 - nachts 55 dB(A)

- g) Bei sonstigen Sondergebieten, soweit sie schutzbedürftig sind, je nach Nutzungsart
- | | |
|--------|------------------|
| tags | 45 bis 65 dB(A) |
| nachts | 35 bis 65 dB(A). |

[...]

Bei zwei angegebenen Nachtwerten soll der niedrigere für Industrie-, Anlagen- und Freizeitlärm sowie für Geräusche von vergleichbaren öffentlichen Betrieben gelten.

[...]

Die Beurteilungspegel der Geräusche verschiedener Arten von Schallquellen (Verkehr, Industrie und Anlagen, Freizeitlärm) sollen wegen der unterschiedlichen Einstellung der Betroffenen zu unterschiedlichen Arten von Geräuschquellen jeweils für sich allein mit den Orientierungswerten verglichen und nicht addiert werden."

Werden die für die städtebauliche Planung maßgeblichen Orientierungswerte der DIN 18005 überschritten, so ergibt sich ein erhöhtes Abwägungserfordernis. Hilfsweise können bei Verkehrsgeräuschen die Grenzwerte der 16. BImSchV [6] herangezogen werden. Sind bei Verkehrsgeräuschen die Grenzwerte der 16. BImSchV an schutzwürdigen Gebäuden bzw. im Außenwohnbereich eingehalten, ist dies ein gewichtiges Indiz dafür, dass gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse (noch) gewahrt sind. Die Immissionsgrenzwerte der Verkehrslärmschutzverordnung - 16. BImSchV betragen (auszugsweise):

"/...
2) in reinen und allgemeinen Wohngebieten und Kleinsiedlungsgebieten

Tag	59 dB(A)
Nacht	49 dB(A)

3) in Kerngebieten, Dorfgebieten und Mischgebieten

Tag	64 dB(A)
Nacht	54 dB(A)

4) in Gewerbegebieten

Tag	69 dB(A)
Nacht	59 dB(A)

..."

4. Verkehrslärm

Der Verkehrslärm um die geplante Entwicklungsfläche wird von der Wiffertshauer Straße und untergeordnet den Einwirkungen der Geistbeckstraße und der zukünftigen Erschließungsstraße durch das Gebiet bestimmt. Die Verkehrszahlen der Straßen beruhen auf einer Verkehrsuntersuchung von GEVAS zur Entwicklung des Wettbewerbsgebiets [15] mit dem Prognosehorizont 2035.

4.1 Schallemissionen des Straßenverkehrs

Die Schallemissionen des Straßenverkehrs im Bereich des Wettbewerbsgebiets werden nach RLS-19 [8] errechnet. Die nach RLS-19 resultierenden Emissionen sind längenbezogene Schallleistungspegel.

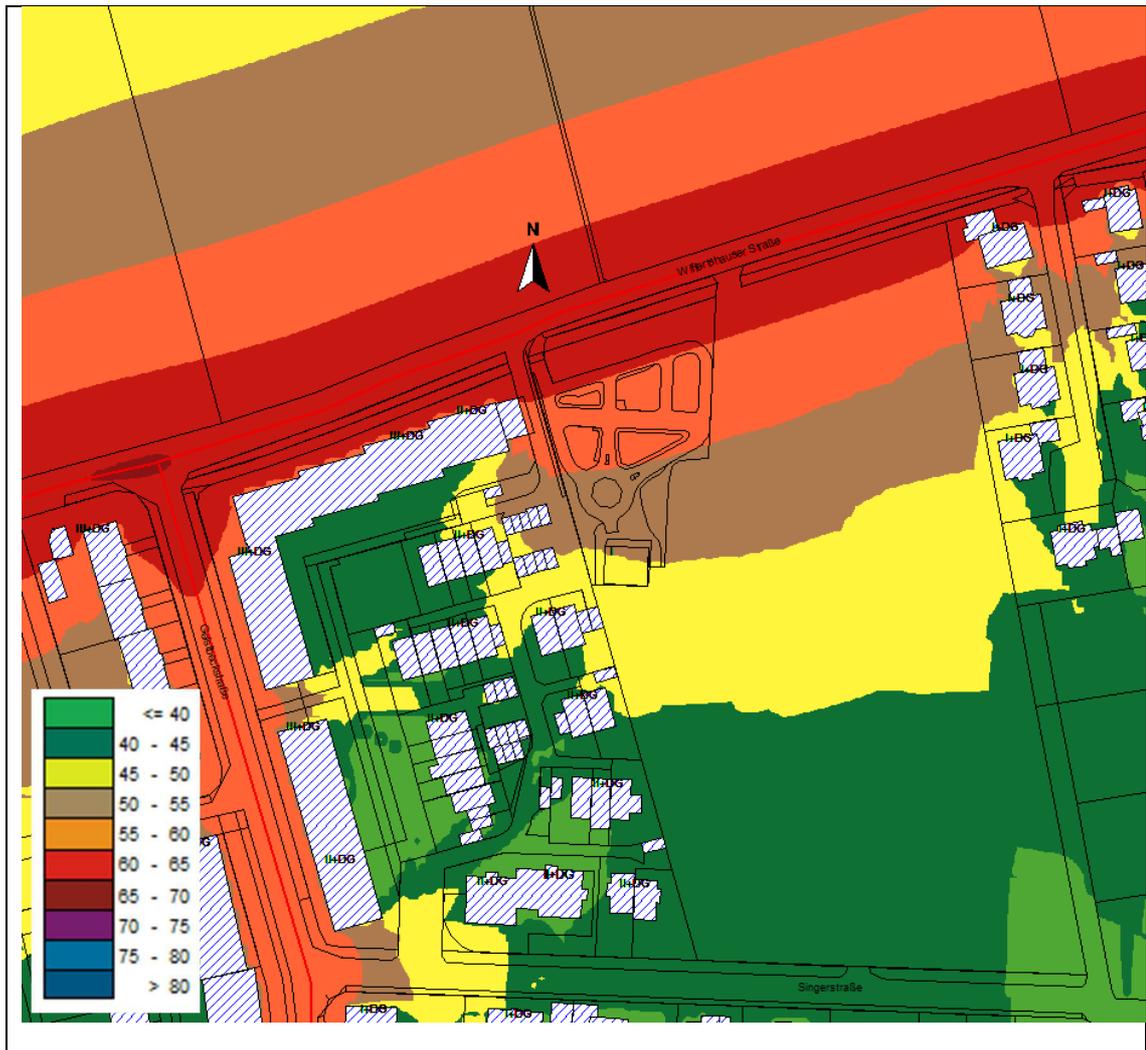
Die folgende Tabelle fasst die der schalltechnischen Berechnung nach RLS-19 zugrunde liegenden Eingabedaten für die schalltechnisch ungünstigste Variante 3 zusammen und gibt die daraus resultierenden Emissionen an. Die Bebauungsvariante 3 stellt die Variante mit dem größten prognostizierten Zuwachs an Verkehr, der durch die zukünftige Bebauung verursacht wird, dar und wird im Folgenden für alle Varianten als obere Abschätzung zugrunde gelegt.

Tabelle 1: Schallemissionen des Straßenverkehrs in Variante 3 nach RLS-19 – Prognosefall 2035						
	Stündliche Verkehrsmenge M [Kfz/h] tags/nachts	Lkw-Anteil p1 [%] tags/nachts	Lkw-Anteil p2 [%] tags/nachts	v [km/h]	L _w ' Tag dB(A)	L _w ' Nacht dB(A)
Wiffertshauer Straße						
Westl. Knoten K1	306/27	2,5/2,5	0,8/0,5	50	78,1	68,1
K1 bis P-Happacher-Weg	262/21	2,5/1,8	0,6/0,0	50	78,0	66,9
P-Happacher-Weg bis K2	260/21	2,4/1,8	0,6/0,0	50	78,0	66,8
Östlich Knoten K2	243/15	2,4/1,7	0,7/0,0	50	77,7	65,4
Geistbeckstraße						
Geistbeckstraße	75/8	2,5/0,4	1,0/1,6	50	72,7	62,7
Erschließungsstraße						
Knoten K2 bis verkehrsberuhigter Bereich	35/12	3,8/1,3	0,0/0,0	30	65,8	60,8

4.2 Schallimmissionen und Beurteilung

Ausgehend von den Schallemissionen des Straßenverkehrs erfolgt eine flächenhafte Berechnung der Schallimmissionen im Wettbewerbsgebiet. Die dabei berechneten Beurteilungspegel gelten für leichten Wind vom Verkehrsweg zum Immissionsort und Temperaturinversion. Bei anderen Witterungsbedingungen und in Abständen von über 100 m können deutlich niedrigere Schallpegel auftreten. Die berechneten Schallimmissionen liegen somit zugunsten der Betroffenen auf der sicheren Seite.

Die nachfolgenden Abbildungen zeigen als ergänzende Information die Rasterlärnkarten für den Nullfall ohne Bebauung des Plangebiets in einer Berechnungshöhe 10 m.



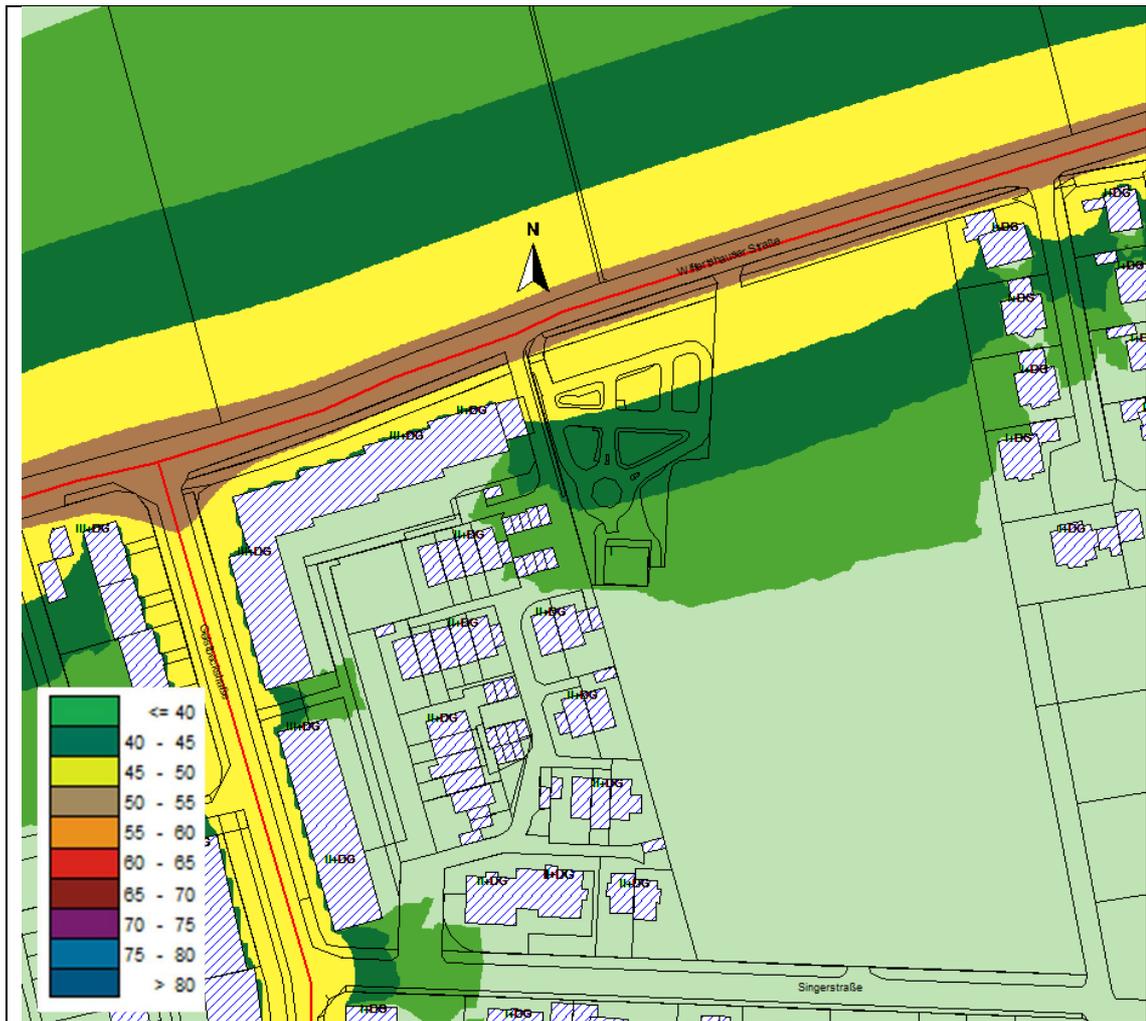


Abbildung 2: Beurteilungspegel aus Verkehrslärm für den Nullfall in einer Berechnungshöhe von 10 m im Zeitraum Tag (oben) und Nacht (unten)

Die Ergebnisse der Berechnungen zeigen, dass die Belastung aus Verkehrslärm an den nördlichsten Gebäuden an der Wiffertshauer Straße bis zu 63 dB(A) tagsüber und 51 dB(A) nachts beträgt. Die Orientierungswerte der DIN 18005 für allgemeine Wohngebiete bei Verkehrslärmeinwirkungen betragen 55 dB(A) tags und 45 dB(A) nachts. Diese werden somit bis zu 8 dB(A) tags und 6 dB(A) nachts überschritten. Bei freier Schallausbreitung werden die Orientierungswerte ab etwa 45 m Abstand vom Straßenrand eingehalten. Mit einer geeigneten Randbebauung können die Orientierungswerte bereits auf der abgewandten Gebäudeseite der Randbebauung und den südlich anschließenden Gebäuden eingehalten werden.

Entlang der Erschließungsstraße werden die Orientierungswerte auch trotz der prognostizierten Verkehrsmenge in das Gebiet eingehalten.

5. Textvorschlag für die Auslobung

Für die Planung wurde eine schalltechnische Bewertung erarbeitet, in dem mögliche Verkehrslärmkonflikte geprüft wurden (siehe Anlagen).

Schutz vor Verkehrslärm:

Primäre Emissionen gehen von der Wiffertshauer Straße aus. Mit einer Verkehrsstärke von ca. 5.000 Fahrzeugen täglich, treten am nördlichen Rand des Wettbewerbsgebiets Beurteilungspegel von maximal 63 dB(A) tagsüber und 51 dB(A) nachts auf. Die Orientierungswerte der DIN 18005 für allgemeine Wohngebiete von 55 dB(A) tagsüber und 45 dB(A) nachts werden bei freier Schallausbreitung ab etwa 45 m Abstand vom Straßenrand eingehalten.

Auf die Verkehrslärmeinwirkungen kann sowohl durch aktive Schallschutzmaßnahmen an der Straße als auch durch eine abschirmende Gebäudeanordnung reagiert werden, um für die rückwärtigen Gebäude eine ruhige Lage zu erreichen.

Bei Wahl einer abschirmenden Gebäudeanordnung entlang der Wiffertshauer Straße muss die abschirmende Bebauung selbst auf die Verkehrslärmeinwirkungen reagieren. Die straßenbegleitende Bebauung selbst könnte durch eine Grundrissorientierung schutzbedürftiger Räume zur lärmabgewandten Südseite oder bei entsprechender Gebäudetiefe durch durchgesteckte Grundrisse (Belüftung von schutzbedürftigen Räumen durch die lärmabgewandte Südseite auch wenn die Belichtung des Raums auch über die Nordseite erfolgt) vor den Verkehrslärmmissionen geschützt werden. Wenn dennoch eine Anordnung schutzbedürftiger Räume an der Nordseite vorgesehen wird, muss zumindest der Aufenthalt im Inneren durch geeignete Schallschutzkonstruktionen (Loggien, Wintergärten, Schallschutzfenster mit schallgedämmten Lüftungseinrichtungen o.ä.) geschützt werden.

Für die bzgl. der Wiffertshauer Straße rückwärtigen Gebäude kann damit eine ruhige Lage erreicht werden und im Inneren des Wettbewerbsgebiets kann auf weitere Schallschutzmaßnahmen gegenüber Verkehrslärm verzichtet werden.

Auf weitere Schallschutzmaßnahmen gegenüber Verkehrslärm kann auch verzichtet werden, wenn durch die schutzbedürftige Bebauung ein ausreichender Abstand (ab ca. 45 m) von der Wiffertshauer Straße eingehalten wird.

Dieses Gutachten umfasst 16 Seiten und 2 Anlagen. Die auszugsweise Vervielfältigung des Gutachtens ist nur mit Zustimmung der Möhler + Partner Ingenieure AG gestattet.

Augsburg, den 10. Februar 2024

Möhler + Partner
Ingenieure AG


ppa. Dipl.-Ing. Manfred Liepert


i.V. M.Eng. David Eckert

6. Anlagen

Anlage 1: Lageplan des Wettbewerbsgebiets

Anlage 2.1 - 2.5: Ausgabeprotokoll der Schallquellen

Stadt Friedberg

Machbarkeitsstudie zur Bebauung des ehemaligen Areals der Vinzenz-Palotti-Schule



Anlage 1 zu Bericht 070-01358:

Lageplan

zum Wettbewerbsgebiet

Anlage 2.1 - 2.5: Ausgabeprotokoll der Schallquellen

Straße /RLS-19 (7)										Variante03	
SR19001	Bezeichnung		Wifertshauer Straße ab K2			Wirkradius /m			99999,00		
	Gruppe		007_Straßen_Planfall_Variante03			Emi.Vari-	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw'
	Knotenzahl		2				dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)
	Länge /m		166,08			Tag	77,70	-	-	99,90	77,70
	Länge /m (2D)		166,08			Nacht	65,40	-	-	87,60	65,40
	Fläche /m²		---			Steigung max. % (aus z-Koord.)			0,00		
						Fahrtrichtung			2 Richt. /Rechtsverkehr		
						Abst. Fahrb.mitte/Straßenmitte /m			1,63		
						d/m(Emissionslinie)			1,63		
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor					
	Tag	-	243,17	2,35	0,68	0,00					
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h					
		-	50,00	50,00	50,00	50,00				77,70	
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor					
	Nacht	-	15,04	1,69	0,00	0,00					
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h					
		-	50,00	50,00	50,00	50,00				65,40	
	Beurteilungsvorschrift		Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag				Extra-Zuschlag	
	DIN 18005		-	0,0	0,0	0,0				0,0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone		Dauer	Emi.-	Lw' /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB		Lw'r /dB(A)	
	Tag (6h-22h)		16,00	Tag	77,7	1,00	16,00000	0,00		77,7	
	Nacht (22h-6h)		8,00	Nacht	65,4	1,00	8,00000	0,00		65,4	
	Straßenoberfläche		Nicht geriffelter Gußasphalt								

SR19004	Bezeichnung		Wifertshauer Straße P-H-Weg bis			Wirkradius /m			99999,00		
	Gruppe		007_Straßen_Planfall_Variante03			Emi.Vari-	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw'
	Knotenzahl		3				dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)
	Länge /m		62,16			Tag	77,98	-	-	95,92	77,98
	Länge /m (2D)		62,16			Nacht	66,79	-	-	84,73	66,79
	Fläche /m²		---			Steigung max. % (aus z-Koord.)			0,00		
						Fahrtrichtung			2 Richt. /Rechtsverkehr		
						Abst. Fahrb.mitte/Straßenmitte /m			1,63		
						d/m(Emissionslinie)			1,63		
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor					
	Tag	-	259,81	2,44	0,63	0,00					
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad /dB					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad /dB					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h					
		-	50,00	50,00	50,00	50,00					77,98
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor					
	Nacht	-	20,70	1,80	0,00	0,00					
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad /dB					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad /dB					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h					
		-	50,00	50,00	50,00	50,00					66,79
	Beurteilungsvorschrift		Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag				Extra-Zuschlag	
	DIN 18005		-	0,0	0,0	0,0				-	0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone		Dauer	Emi.-	Lw' /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB		Lw'r /dB(A)	
	Tag (6h-22h)		16,00	Tag	78,0	1,00	16,00000	0,00		78,0	
	Nacht (22h-6h)		8,00	Nacht	66,8	1,00	8,00000	0,00		66,8	
	Straßenoberfläche		Nicht geriffelter Gußasphalt								
SR19007	Bezeichnung		Erschließungsstraße K2 bis VB			Wirkradius /m			99999,00		
	Gruppe		007_Straßen_Planfall_Variante03			Emi.Vari-	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw'
	Knotenzahl		2				dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)
	Länge /m		143,33			Tag	65,83	-	-	87,39	65,83
	Länge /m (2D)		143,33			Nacht	60,76	-	-	82,32	60,76
	Fläche /m²		---			Steigung max. % (aus z-Koord.)			0,00		
						Fahrtrichtung			2 Richt. /Rechtsverkehr		
						Abst. Fahrb.mitte/Straßenmitte /m			1,63		
						d/m(Emissionslinie)			1,63		
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor					
	Tag	-	35,53	3,82	0,00	0,00					
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad /dB					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad /dB					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h					
		-	30,00	30,00	30,00	30,00					65,83
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor					
	Nacht	-	12,08	1,31	0,00	0,00					
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad /dB					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad /dB					
			0,00	0,00	0,00	0,00					
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h					
		-	30,00	30,00	30,00	30,00					60,76
	Beurteilungsvorschrift		Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag				Extra-Zuschlag	
	DIN 18005		-	0,0	0,0	0,0				-	0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone		Dauer	Emi.-	Lw' /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB		Lw'r /dB(A)	
	Tag (6h-22h)		16,00	Tag	65,8	1,00	16,00000	0,00		65,8	
	Nacht (22h-6h)		8,00	Nacht	60,8	1,00	8,00000	0,00		60,8	
	Straßenoberfläche		Nicht geriffelter Gußasphalt								
SR19006	Bezeichnung		Erschließungsstraße VB bis Singer-			Wirkradius /m			99999,00		

	Gruppe	007_Straßen_Planfall_Variante03		Emi.Vari-	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw'
	Knotenzahl	2			dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)
	Länge /m	59,30		Tag	63,27	-	-	81,00	63,27
	Länge /m (2D)	59,30		Nacht	55,68	-	-	73,41	55,68
	Fläche /m²	---		Steigung max. % (aus z-Koord.)				0,00	
				Fahrtrichtung				2 Richt. /Rechtsverkehr	
				Abst. Fahrb mitte/Straßenmitte /m				1,63	
				DTV in Kfz/Tag				130,00	
				Verkehr				Gemeindestraße	
				d/m(Emissionslinie)				1,63	
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor			
	Tag	Tag	7,48	3,00	4,00	0,00			
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad /dB			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad /dB			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h			
		Tag	50,00	50,00	50,00	50,00			63,27
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor			
	Nacht	Nacht	1,30	3,00	4,00	0,00			
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad /dB			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad /dB			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h			
		Nacht	50,00	50,00	50,00	50,00			55,68
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag			Extra-Zuschlag	
	DIN 18005	-	0,0	0,0	0,0			-	0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer	Emi.-	Lw' /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lw'r /dB(A)	
	Tag (6h-22h)	16,00	Tag	63,3	1,00	16,00000	0,00	63,3	
	Nacht (22h-6h)	8,00	Nacht	55,7	1,00	8,00000	0,00	55,7	
	Straßenoberfläche	Nicht geriffelter Gußasphalt							
SR19003	Bezeichnung	Wifertshäuser Straße K1 bis P-H-Weg			Wirkradius /m	99999,00			
	Gruppe	007_Straßen_Planfall_Variante03		Emi.Vari-	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw'
	Knotenzahl	4			dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)
	Länge /m	104,79		Tag	78,01	-	-	98,22	78,01
	Länge /m (2D)	104,79		Nacht	66,93	-	-	87,13	66,93
	Fläche /m²	---		Steigung max. % (aus z-Koord.)				0,00	
				Fahrtrichtung				2 Richt. /Rechtsverkehr	
				Abst. Fahrb mitte/Straßenmitte /m				1,63	
				d/m(Emissionslinie)				1,63	
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor			
	Tag	-	261,61	2,45	0,63	0,00			
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad /dB			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad /dB			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h			
		-	50,00	50,00	50,00	50,00			78,01
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor			
	Nacht	-	21,34	1,78	0,00	0,00			
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad /dB			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad /dB			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h			
		-	50,00	50,00	50,00	50,00			66,93
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag			Extra-Zuschlag	
	DIN 18005	-	0,0	0,0	0,0			-	0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer	Emi.-	Lw' /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lw'r /dB(A)	
	Tag (6h-22h)	16,00	Tag	78,0	1,00	16,00000	0,00	78,0	
	Nacht (22h-6h)	8,00	Nacht	66,9	1,00	8,00000	0,00	66,9	
	Straßenoberfläche	Nicht geriffelter Gußasphalt							

SR19002	Bezeichnung	Wifertshauer Straße bis K1			Wirkradius /m			99999,00	
	Gruppe	007_Straßen_Planfall_Variante03			Emi.Vari-	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Knotenzahl	4				dB(A)	dB	dB	dB(A)
	Länge /m	116,71			Tag	78,73	-	-	99,40
	Länge /m (2D)	116,71			Nacht	68,12	-	-	88,79
	Fläche /m²	---			Steigung max. % (aus z-Koord.)				0,00
					Fahrtrichtung				2 Richt. /Rechtsverkehr
					Abst. Fahrb.mitte/Straßenmitte /m				1,63
					d/m(Emissionslinie)				1,63
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor			
	Tag	-	305,95	2,51	0,79	0,00			
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h			
		-	50,00	50,00	50,00	50,00			78,73
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor			
	Nacht	-	27,01	2,46	0,47	0,00			
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h			
		-	50,00	50,00	50,00	50,00			68,12
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag	Extra-Zuschlag			
	DIN 18005	-	0,0	0,0	0,0	-			0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer	Emi.-	Lw' /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lw'r /dB(A)	
	Tag (6h-22h)	16,00	Tag	78,7	1,00	16,00000	0,00	78,7	
	Nacht (22h-6h)	8,00	Nacht	68,1	1,00	8,00000	0,00	68,1	
	Straßenoberfläche	Nicht geriffelter Gußasphalt							
SR19005	Bezeichnung	Geistbeckstraße			Wirkradius /m			99999,00	
	Gruppe	007_Straßen_Planfall_Variante03			Emi.Vari-	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Knotenzahl	5				dB(A)	dB	dB	dB(A)
	Länge /m	226,88			Tag	72,70	-	-	96,25
	Länge /m (2D)	226,88			Nacht	62,74	-	-	86,29
	Fläche /m²	---			Steigung max. % (aus z-Koord.)				0,00
					Fahrtrichtung				2 Richt. /Rechtsverkehr
					Abst. Fahrb.mitte/Straßenmitte /m				1,63
					d/m(Emissionslinie)				1,63
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor			
	Tag	-	75,40	2,53	1,01	0,00			
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h			
		-	50,00	50,00	50,00	50,00			72,70
	Emiss.-Variante	Zeitraum	M PKW /Kfz/h	p1 /%	p2 /%	p Motor			
	Nacht	-	7,75	0,39	1,64	0,00			
			DSD PKW /dB	DSD LKW (1) /dB	DSD LKW (2) /dB	DSD Motorrad			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			DLN PKW /dB	DLN LKW (1) /dB	DLN LKW (2) /dB	DLN Motorrad			
			0,00	0,00	0,00	0,00			
			v PKW /Kfz/h	v LKW (1) /Kfz/h	v LKW (2) /Kfz/h	v Motorrad /Kfz/h			
		-	50,00	50,00	50,00	50,00			62,74
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag	Extra-Zuschlag			
	DIN 18005	-	0,0	0,0	0,0	-			0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer	Emi.-	Lw' /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lw'r /dB(A)	
	Tag (6h-22h)	16,00	Tag	72,7	1,00	16,00000	0,00	72,7	
	Nacht (22h-6h)	8,00	Nacht	62,7	1,00	8,00000	0,00	62,7	
	Straßenoberfläche	Nicht geriffelter Gußasphalt							

Steigungen und Steigungszuschläge für Straßen										
Element	Bezeichnung	Abschnitt	s /m	ds /m	Steigung aus Koord.	Steigung für Recht	Zu- schlag Tag	Zu- schlag Nacht	Zu- schlag dB	Hinweis
			m	m						
SR19001	Wiffertshauer Straße ab K2	1	0,00	166,08	0,00	0,00	0,00	0,00		Max.
SR19004	Wiffertshauer Straße P-H-Weg bis K2	1	0,00	13,70	0,00	0,00	0,00	0,00		Max.
		2	13,70	48,45	0,00	0,00	0,00	0,00		
SR19007	Erschließungsstraße K2 bis VB	1	0,00	143,33	0,00	0,00	0,00	0,00		Max.
SR19006	Erschließungsstraße VB bis Singer- straße	1	0,00	59,30	0,00	0,00	0,00	0,00		Max.
SR19003	Wiffertshauer Straße K1 bis P-H-Weg	1	0,00	48,45	0,00	0,00	0,00	0,00		Max.
		2	48,45	21,30	0,00	0,00	0,00	0,00		
		3	69,75	35,04	0,00	0,00	0,00	0,00		
SR19002	Wiffertshauer Straße bis K1	1	0,00	54,55	0,00	0,00	0,00	0,00		Max.
		2	54,55	39,87	0,00	0,00	0,00	0,00		
		3	94,42	22,30	0,00	0,00	0,00	0,00		
SR19005	Geistbeckstraße	1	0,00	93,25	0,00	0,00	0,00	0,00		Max.
		2	93,25	55,50	0,00	0,00	0,00	0,00		
		3	148,75	12,74	0,00	0,00	0,00	0,00		
		4	161,49	65,39	0,00	0,00	0,00	0,00		